

Freunde der Demokratie e.V. · Hauptstraße 41 · 21288 Jesteburg

An alle politischen Mandatsträger der Bundesrepublik Deutschland

Abstimmungsleiter:
Heinz Lenz
buergerbescheid@die-demokratie-app.de
www.die-demokratie-app.de

Abstimmungs-Nr.: 000295
Link zur Abstimmung:
www.die-demokratie-app.de/97gx

Jesteburg, den 07.12.2025

BÜRGERBESCHEID

Zahlreiche Bürger und Bürgerinnen Jesteburg haben an dieser internetbasierten Abstimmung mit der Demokratie-App (die-demokratie-app.de) teilgenommen. Das Ergebnis wird Ihnen als politischem Repräsentanten mit diesem Schreiben übermittelt. Die weiteren Empfänger sind unten im Dokument aufgeführt. Sollten wichtige Empfänger fehlen, bitten wir Sie, den Bescheid ihnen weiterzuleiten.

Frage der Abstimmung

Wollen wir die Energiepreise wieder verringern?



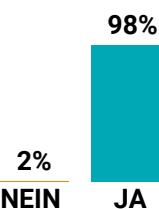
Die Regierung setzt auf starke CO2-Reduktion und ein Verbot russischer Energiequellen. Das erhöht gerade die Energiepreise. Andere fordern günstigere Energie, auch durch Rückkehr zu herkömmlichen Energiequellen sowie mehr internationalen Handel und Dialog. Sollen weiter CO2 und militärische Drohung Vorrang haben ? oder niedrige Energiepreise?

Ergebnis der Abstimmung

NEIN	22 Stimmen
JA	1312 Stimmen
Gesamt	1334 Bürgerinnen und Bürger

Zeitraum der Abstimmung:

Beginn: 07.11.2025, 00:00 Uhr MEZ
Ende: 07.12.2025, 00:00 Uhr MEZ



Wir bitten Sie - als Vertreter der Bürgerinnen und Bürger Jesteburg - auf die Realisierung dieses klar geäußerten Bürgerwillens umfassend hinzuwirken.

Die Bürger und Bürgerinnen Jesteburg
(Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Anlage 1: Protokoll der Bürgerstimmen zur Frage der obigen Abstimmung
Anlage 2: Empfänger-Protokoll des Bürgerbescheids

**Anlage 1
des Bürgerbescheids**

an:

An alle politischen Mandatsträger der Bundesrepublik Deutschland

Abstimmungs-Nr.: 000295

Link zur Abstimmung:

www.die-demokratie-app.de/97gx

Frage der Abstimmung:

Wollen wir die Energiepreise wieder verringern?

Bürgerstimmen-Protokoll

Die 10 höchstbewerteten Kommentare

Kommentar 1 am 16.11.2025

Warum glauben alle an diesen völlig aus der Luft gegriffenen Blödsinn der Erderwärmung durch CO₂? CO₂ ist ein Spurengas, gerade mal 0,04% der Erdatmosphäre bestehen aus CO₂. Was unbestreitbar ist, dass es eine Klimaveränderung gibt, aber das war schon immer so. Vor 2000 Jahren als die Römer über die Alpen kamen war es bei uns in Deutschland im Durchschnitt ca. 2°C wärmer. Und das lag sicher nicht daran, dass die Römer und Germanen soviel geheizt haben, die Stahlproduktion gigantisch groß war und es soviel Autos gab. Unser Einfluss auf das Klima ist einfach zu gering. Die Alpen sollen alle 12000 Jahre komplett eis- und schneefrei sein. Vor einigen Jahren haben sie in den Hohe Tauern auf 2500 m Höhe, vom schmelzenden Gletscher wieder frei gegebene Holzstämme und Wurzeln gefunden, die 6-9000 Jahre alt sind. Das war also alles mal bewaldet was wir nur als Schnee- und Eislandschaft kennen. Klimawandel ist normal. Das wir trotzdem danach streben sollten, energetisch besser zu werden, die Energie der Natur zu nutzen, steht außer Frage aber bitte mit Vernunft. Wer daran glaubt, alles elektrisch machen zu müssen (Autos, LKW's, Heizungen, tec.) ist ziemlich auf dem Holzweg. Autos werden damit schwerer statt leichter, für Wärmepumpen braucht man jede Menge Kälteanlagenbauer (nicht Heizungsbauer, die können und dürfen nicht in den Kältekreislauf eingreifen) und an denen mangelt es gewaltig. Niemand will mehr Handwerk lernen, wo bitte sollen die ganzen Techniker herkommen die wir dafür benötigen? Übrigens, ich nutze Solarthermie und Photovoltaik, weil es bares Geld spart.

Kommentar 2 am 14.11.2025

Die Energiepreise müssen einfach wieder gesenkt werden, sie stehen in keinem Verhältnis zu anderen Ländern. Wenn wir wieder Gas aus Russland beziehen, hätten unsere Politiker auch wieder einen Grund mit Russland zu verhandeln, das wird ja aus irgendwelchen und mir unverständlichen Gründen komplett abgelehnt. Das ist genau so ein Kindlich stures Benehmen, wie sie es im Bundestag mit der AFD an den Tag lehnen. Was hat dieses ganze "Fehlverhalten" unserem Land bisher gebracht? Nichts! Ich möchte lieber russisches "sauberes" Gas, als das Umweltschädlich gewonnene Fracking Gas aus den USA! Das russische kommt Umweltfreundlich durch eine Pipeline hier an, das Fracking Gas muss per Schiff hier hin geschippert werden, und die haben keinen E-Motor!

Und wer absolut kein russisches Gas akzeptieren kann, kann ja gerne auf die teuren Alternativen setzen, er soll aber bitte schön nicht die Allgemeinheit mit seinen törichten Ansichten belasten!

Kommentar 3 am 14.11.2025

Diese Fantasie, CO₂ würde das Klima erhitzen, ist nichts weiter als eine grossangelegte Lüge, um den Leuten das Geld aus der Tasche zu ziehen. Die Verweigerung von Atomkraft, sowie günstiges Gas aus Russland tragen ein Übriges dazu bei, die Preise durch die Decke zu jagen. Folge, Wirtschaft ist im Sinkflug und die Menschen können sich ihr Leben fast nicht mehr leisten.

Kommentar 4 am 16.11.2025

Der hohe Energiepreis für Deutschland ist ein Ergebnis mehrerer Faktoren:

1. die niedrigen Energiepreise durch das russische Gas haben den USA nicht gefallen
 2. Die CO2-Debatte ist eine politisch/ökonomische motiviert befeuerte.
-

Kommentar 5 am 14.11.2025

Ohne günstigere Energiepreise bricht uns der industrielle Kern weg.

Energie ist für jedes produzierende Unternehmen ein Grundstoff wie Wasser oder Stahl. Wenn Strom und Gas hier zwei- bis dreimal so teuer sind wie in den USA oder in Asien, wandern Firmen dorthin, wo sie billiger produzieren können. Das bedeutet: weniger Investitionen, Abbau von Arbeitsplätzen, sinkende Steuereinnahmen und am Ende eine wirtschaftliche Abwärtsspirale, die sich kaum aufhalten lässt.

Hohe Energiepreise treffen nicht nur die Industrie, sondern heizen auch die Inflation an, weil sich alles verteuert? Transport, Lebensmittel, Handwerk, Wohnen. Die Mittelschicht verliert Kaufkraft, der Binnenmarkt schwächtelt.

Günstige Energie ist deshalb kein "Wunsch", sondern überlebenswichtig: für Wettbewerbsfähigkeit, Wohlstand und soziale Stabilität. Ohne sie wird Deutschland Jahr für Jahr ärmer? und das lässt sich schon jetzt deutlich sehen.

Kommentar 6 am 16.11.2025

Aufgrund der neusten Entwicklungen stellt sich die Frage ob diese Ernergiepolitik der Regierung dazu dient um im Namen des Klimas weitere Steuern einzuführen/zu erhöhen, die Wirtschaft zu schwächen, b.z.w. zur Abwanderung zu bewegen. Siehe u.a. Stihl. Ein grundsolides Deutsches Unternehmen verlegt einen Produktionszweig in die Schweiz. Es ist wohl wirtschaftlicher das dortige hohe Lohnniveau zu bezahlen als die Energiepreise in Deutschland. Werden Andere folgen? Können wir überhaupt so weiter machen ohne unsere Wirtschaft gänzlich zu zerstören? Kann unser Sozialsystem (Krankenversicherung/Arbeitslosenversicherung/Rente) mit zunehmender Arbeitslosigkeit in dem derzeitigen Zustand noch existieren?

Kommentar 7 am 14.11.2025

Ich hoffe die Leute überlegen endlich selbständig lassen sich von unseren öffentlichen Medien nicht erziehen. Gez gehört abgeschafft.

Kommentar 8 am 16.11.2025

Umweltschutz ist äusserst wichtig, aber Klimaschutz ist ein gewollter Irrtum, da auf Narrativen beruhend. Verlieren wir den Umweltschutz nicht aus den Augen!

Kommentar 9 am 09.11.2025

Der menschengemachte Klimawandel ist eine Lüge

Kommentar 10 am 15.11.2025

Das ZDF hat vor Jahren einen Bericht über Klimawandel gezeigt. Da wurde gesagt das dieser Wandel in den letzten 10000 Jahren schon acht mal passierte.
Das war noch Journalismus. Dem ist nichts mehr hinzuzufügen?.



**Anlage 2
des Bürgerbescheids**

an:

An alle politischen Mandatsträger der Bundesrepublik Deutschland

Abstimmungs-Nr.: 000295

Link zur Abstimmung:

www.die-demokratie-app.de/97gx

Empfänger-Protokoll
